

Mai 2015 / Nr. 378

Traktandenliste der Gemeindeversammlung vom 18. Mai	Seite 2
Resultate der Regierungs- und Kantonsratswahlen	Seite 3
"Gettnau lebt und bewegt" vom 1. bis 9. Mai	Seiten 4 - 5
Kirchgemeinde mit einem erfreulichen Plus	Seiten 5 - 6
Erfolge für die Läuferriege	Seite 9
20. Fussball-Plauschturnier mit Prominenten	Seite 10

Nächster Redaktionsschluss:

Montag, 18. Mai 2015

## Einladung zur Gemeindeversammlung

**Montag, 18. Mai, 20.15 Uhr, Gemeindesaal im alten Schulhaus**

Die Traktandenliste umfasst:

1. Beschlussfassung über die Zusicherung des Gemeindebürgerrechtes an Herr und Frau Nrec und Zoje Lleshaj-Milici und an die minderjährigen Kinder Florentina und Florian, wohnhaft in Gettnau, Züntihausmatte 3, Staatsangehörige von Kosovo
2. Ersatzwahl eines Schulpflegemitgliedes und eines Präsidenten / einer Präsidentin für den Rest der Amtsdauer 2012/2016
3. Zusammenschluss der Feuerwehren Gettnau und Willisau  
Einleitung, Orientierung  
Beschlussfassung über das neue Feuerwehreglement der Feuerwehr WILLISAU-GETTNAU
4. Kenntnisnahme vom Jahresbericht 2014 des Gemeinderates

5. Genehmigung der Jahresrechnung 2014 und Genehmigung des Antrages des Gemeinderates über die Deckung des Mehraufwandes von Fr. 116'934.62.

Verschiedenes, Umfrage

Die Abstimmungsunterlagen liegen ab dem 4. Mai 2015 bei der Gemeindekanzlei Gettnau zur Einsichtnahme und der Rechnungsauszug zum Bezug auf. Überdies erhält jede Haushaltung eine Botschaft über die traktandierten Geschäfte. Die detaillierte Versammlungsbotschaft kann auf der Internetseite [www.gettnau.ch](http://www.gettnau.ch) eingesehen und von dort ausgedruckt werden.

Hinweis: In der Botschaft sind die Rechnungsauszüge in abgekürzter Form abgedruckt. Die detaillierten Zahlen können bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden; man kann sie ausserdem auf [www.gettnau.ch](http://www.gettnau.ch), unter der Rubrik Politik/Gemeindeversammlung, einsehen und ausdrucken.

## Einbürgerungswesen

Laut dem geltenden Einbürgerungsgesetz werden Bürgerinnen und Bürger mit dem Bürgerrecht einer anderen luzernischen Gemeinde nach 20-jährigem Wohnsitz in der Wohngemeinde nicht mehr automatisch eingebürgert. § 12 des Gesetzes lautet wie folgt:

„Schweizer und Schweizerinnen erhalten das Gemeinde- und das Kantonsbürgerrecht auf Gesuch hin, wenn sie:

- a) in den letzten fünf Jahren vor der Gesuchseinreichung während insgesamt dreier Jahre in der Einbürgerungsgemeinde gewohnt haben,
- b) unmittelbar vor der Einbürgerung während mindestens eines Jahres ununterbrochen in der Einbürgerungsgemeinde gewohnt haben und
- c) in der Einbürgerungsgemeinde einen guten Ruf geniessen.“

Dies bedeutet: Einbürgerungen erfolgen auf Gesuch hin. Für den Einbürgerungsentscheid ist der Gemeinderat zuständig. Gesuche um Einbürgerung sind beim Gemeinderat einzureichen. Die Gemeinde erhebt eine Bearbeitungsgebühr von Fr. 100.-- pro Gesuch. Das Personal der Gemeindeverwaltung ist Ihnen beim Beantragen des Gesuches um Einbürgerung gerne behilflich und steht für allfällige Auskünfte gerne zur Verfügung.

## Bauvorhaben

Von der Oel-Pool AG, Spittelweg 1, Suhr, ist ein Baugesuch eingereicht worden für den Wechsel von der manuellen auf die digitale Benzinpreisanzeige sowie für eine neue Blendenbeschriftung an der Tankstellenüberdachung bei der Ruedi Rüssel Tankstelle an der Dorfstrasse 13.

**Besuchen Sie [www.gettnau.ch](http://www.gettnau.ch)**

**GA-Tageskarten, Gemeinde-Infos, Anlässe, Baulandangebote, Marktplatz, usw.**

## Neuwahl des Kantons- und Regierungsrates: Wahlergebnisse vom 29. März

<b>Parteistimmenzahlen</b>	Listen- stim. 2015	Partei- stimmen 2015	Partei- stimmen 2011		
Liste 1, Grüne	<b>0</b>	<b>41</b>	104	Meier Hildegard, Willisau	128
Liste 2, CVP	<b>170</b>	<b>2832</b>	2895	Scheiber Adrian, Ettiswil	104
Liste 3, FDP, Die Liberalen	<b>83</b>	<b>1332</b>	1350	Schurtenberger Helen, Menznau	107
Liste 4, SVP	<b>79</b>	<b>1277</b>	1173	Sommer Reinhold, Schötz	113
Liste 5, SP	<b>9</b>	<b>152</b>	148		
Liste 6, Grünliberale	<b>3</b>	<b>35</b>	33		
<b>Kandidatenstimmen</b>				<b>Liste 4, SVP</b>	
<b>Liste 1, Grüne</b>					
Arnold Valentin, Hüswil			14	Arnold Robi, Mehsecken	148
Banz Fabio, Menznau			1	Graber Christian, Grossdietwil	169
Fischer Raffael, Willisau			4	Graber Tony, Schötz	167
Gäumann Cristina, Willisau			5	Knecht Willi, Geiss	157
Müller Esther, Willisau			17	Klein Corinna, Wauwil	80
<b>Liste 2, CVP</b>					
Aregger André, Ufhusen			199	Kurmann Ueli, Willisau	84
Grüter Thomas, St. Urban			202	Liechti Urs, Uffikon	71
Kunz Urs, Luthern			212	Oggier Patrick, Dagmersellen	71
Kurmann Michael, Dagmersellen			166	Scheidegger Fabian, Pfaffnau	65
Lichtsteiner Inge, Egolzwil			177	Staub Roland, Menznau	66
Marti Urs, Zell			329	Vogel Paul, Hergiswil	76
Peyer Ludwig, Willisau			220	Vonwyl Daniel, Ettiswil	73
Pfister Meinrad, Altishofen			176	<b>Liste 5, SP</b>	
Roos Willi Marlis, Geiss			211	Agner Sara, Dagmersellen	11
Schönauer René, Wauwil			134	Ammann Esther, Wikon	16
Tschan Marianne, Wikon			144	Burri Bruno, Willisau	10
Wallimann Raphael, Schötz			181	Komani Kastriot, Dagmersellen	20
Wüest Franz, Ettiswil			304	Krummenacher Martin, Willisau	29
<b>Liste 3, FDP, Die Liberalen</b>					
Beck Kurt, Willisau			68	Stocker Josef, Reiden	12
Bucher Philipp, Dagmersellen			96	<b>Liste 6, Grünliberale</b>	
Leuenberger Erich, Nebikon			111	Bugnon Daniel, Reiden	6
Maurer Markus, Fischbach			185	Herzog Daniela, Luzern	17
				<b>Regierungsratswahlen</b>	
				Graf Guido, Pfaffnau	246
				Küng Robert, Willisau	229
				Schwerzmann Marcel, Luzern	160
				Studhalter Irina, Malters	9
				Töngi Michael, Kriens	11
				Winiker Paul, Kriens	150
				Wyss Reto, Rothenburg	240
				Zopfi Felicitas, Luzern	63

## Preisanpassung bei den Bahn-Tageskarten

Infolge Tarifierhöhung durch die SBB bei den Gemeinde-Tageskarten hat der Gemeinderat eine Anpassung des Preises beschlossen. Leider war bis heute der Kostendeckungsgrad unserer zwei Abos unbefriedigend. Auch unter diesem Aspekt hat sich eine Anpassung aufgedrängt. Ab sofort kostet die Tageskarte **Fr. 43.--**. Die Bevölkerung wird um Verständnis gebeten.

## Bekanntmachung

Am **Sonntag, 10. Mai 2015**, findet in der Gemeinde Gettnau der **2. Wahlgang des Regierungsrates** für die Amtsdauer 2015 bis 2019 statt. Die Urne ist **im Schalterraum der Gemeindekanzlei** des Gemeindehauses geöffnet am **Sonntag, 10. Mai 2015, 10.30 - 11.00 Uhr**.

## Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und spätestens am 5. Mai 2015 ihren politischen Wohnsitz geregelt haben.

## Briefliche Stimmabgabe

Die briefliche Stimmabgabe ist ohne spezielles Gesuch sofort nach Erhalt des Wahlmaterials möglich. Dazu sind die Hinweise auf dem Stimmrechtsausweis-Kuvert zu beachten.

## Gettnau lebt und bewegt – Jetzt geht's los!



Das Coop Gemeinde Duell wurde 2005 vom Bundesamt für Sport ins Leben gerufen. Es wird koordiniert durch die Organisation schweiz.bewegt und ist das grösste nationale Pro-

gramm zur Förderung von mehr Bewegung und gesunder Ernährung in der Bevölkerung. **Auch Gettnau macht vom 1. bis 9. Mai 2015 bei schweiz.bewegt mit.** Erfreulich viele Dorfvereine und Untergruppen sowie die Primarschule beteiligen sich beim Gemeinde Duell. Vier vereinsübergreifende Mannschaften werden vom 1. bis 9. Mai Bewegungsminuten für ihr Team sammeln. Es wird ein vielseitiges Programm angeboten. Nebst vielen klassischen Sportarten haben auch Themen wie Gesundheit und Ernährung Platz. Alle Veranstaltungen beginnen jeweils auf dem Schulhausareal. Eröffnet wird die Veranstaltung am Freitagabend, 1. Mai, um 19.00 Uhr mit einem Nachspiel im Wald. Am Sonntag, 3. Mai, wird ein Gemeindeburgspiel für die ganze Bevölkerung angeboten. Ein weite-

## Geburtstagsgratulationen

**Theodor Hehl-Kälin**, Dorfstr. 23, feiert am 10. Mai seinen **75. Geburtstag**.

**Frieda Schwegler-Graber**, Alterszentrum Hofmatt, Weggis, feiert am 19. Mai ihren **75. Geburtstag**.



Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute, vor allem aber gute Gesundheit und bestes Wohlbefinden.

## Begrüssung der Neuzuzüger

In letzter Zeit haben sich in Gettnau angemeldet:

**Arifagic Armin**, Dorfstrasse 50  
**Arnold Philipp**, Niederwilerstrasse 15  
**Bislimi Emrush**, Altschmitten 2  
**Lemlem Firewaine Selassie**, Ausserstal-  
den 4

Wir heissen die Neuzuzüger in unserer Gemeinde recht herzlich willkommen.

res Highlight findet am Samstag, 9. Mai, statt. Zum Abschluss duellieren sich die vier vereinsübergreifenden Mannschaften an der Team-Olympiade auf der Schulhausanlage mit anschliessender Siegerehrung. Spiel, Sport und Spass stehen während neun Tagen in Gettnau im Vordergrund. Weitere Informationen können unter der Homepage [www.gettnau.ch](http://www.gettnau.ch) abgerufen werden.



Das OK vorne v.l.n.r.: Franziska Hellmüller (OK Präsidentin), Urs Vollenwyder (Kommunikation), Nadja Christen (Zeitmessung), Raymund Rinderknecht (Festwirtschaft), hinten v.l.n.r.: Eugen Wechsler (Wettkampfprogramm), Volker Molle (Infrastruktur) Cornelia Ineichen (Wettkampfprogramm)

Folgende vier vereinsübergreifende Teams treten zum gemeindeinternen Duell an:

**Team A**

Schule (Familiennamen A-D)  
Läuferriege  
Jugi  
Musikgesellschaft  
Gruppe Immerfroh  
Gym 60+ (Seniorenturnen)

**Team B**

Schule (Familiennamen E-L)  
Smolball  
Piccolo Fussball  
Frauenverein  
Juma  
Cityschränzer

**Team C**

Schule (Familiennamen M-R)  
Turnerinnen  
MuKi-Turnen  
Junge NetzbballspielerInnen  
Schützen  
Kulturverein

**Team D**

Schule (Familiennamen S-Z)  
Männerriege  
Kidsturnen  
JSG (Jugend- und Sport Gettnau)  
Feuerwehr  
Kirchenchor

Auch Personen, die in keinem Verein mitmachen, können bei schweiz.bewegt teilnehmen. Diese können wählen, für welches Team sie ihre Bewegungsminuten anrechnen lassen möchten. Alle Sportaktionen sind kostenlos und benötigen keine Anmeldung.

**Messung der Bewegungsminuten**

Vor und nach jeder sportlichen Aktivität müssen die Teilnehmenden beim Infostand auf dem Schulhausplatz vorbeikommen, damit die Bewegungsminuten gemessen werden können. Sie erhalten dort eine Startnummer, welche mit einem Strichcode versehen ist. Der Infostand ist immer dann offen, wenn organisierte Trainings gemäss Sportprogramm stattfinden.

**Sportliche Aktivitäten ausserhalb des organisierten Sportprogramms**

Natürlich ist es auch möglich, nebst den angebotenen Trainings Bewegungsminuten zu sammeln. Sei dies bei einem Spaziergang mit Hund oder Kinderwagen, Velotouren, Lauftraining, Walking, Inline-Skating usw. An der Luthern wird ein Rundweg ausgeschildert. Dieser kann jederzeit benützt werden. Solche Aktivitäten können selbstständig durchgeführt werden, ohne dass eine Startnummer benötigt wird. Die Bewegungsminuten können anschlies-

send bei der Zeitmessung auf dem Schulhausplatz, per Telefon bei Cornelia Ineichen (041 970 23 81) oder per E-Mail an Nadja Christen (nadja\_christen@hotmail.com) gemeldet werden. Bitte geben Sie immer den Buchstaben des Teams an, welchem Sie die Bewegungsminuten gutschreiben lassen möchten. Die Meldung muss bis spätestens 22.00 Uhr des jeweiligen Tages gemacht werden.

**Festwirtschaft**

Für eine Stärkung nach den sportlichen Aktivitäten sorgt eine Festwirtschaft auf dem Schulhausplatz. Diese ist am Samstag, 2. Mai, sowie vom 4. bis 8. Mai jeweils ab 16 Uhr geöffnet. Am Samstag, 9. Mai, ist die Festwirtschaft bereits um 14 Uhr geöffnet und ab 17.30 Uhr wird für 16 Franken ein feines Nachtessen serviert. Auf einer Liste beim Infostand kann man sich für das Nachtessen einschreiben.

Beim Nachtspiel, Gemeindeburgspiel und Bodenbergwanderung wird unterwegs verpflegt. Das Picknick für das Burgspiel am Sonntag, 3. Mai, muss selber mitgebracht werden.

Das OK Team wünscht allen Beteiligten eine bewegte Woche und viel Spass.

→ Bitte beachten Sie das Sportprogramm, das dieser Gättner Zytig beigelegt ist.

**Kirchgemeinde mit positivem Rechnungsabschluss**

**Die Kirchgemeinde kann die Jahresrechnung 2014 mit einem Ertragsüberschuss abschliessen. Der Mehrertrag wird auf das Eigenkapital übertragen.**

Ein Auszug aus der Jahresrechnung 2014 der Kirchgemeinde wurde der Gettnauer-

Bevölkerung samt Erläuterungen zu den wichtigsten Positionen in schriftlicher Form zugestellt. Diesem Auszug konnte entnommen werden, dass Ausgaben in der Höhe von 407'399 Franken getätigt und Einnahmen von 443'268 Franken verzeichnet

werden konnten. Daraus ergibt sich ein Ertragsüberschuss von 35'869 Franken, der auf das Eigenkapital übertragen wird. Dieser Mehrertrag resultiert ausschliesslich aus einer überlegten Ausgabenpolitik, aus höheren Steuereinnahmen sowie aus einem höheren Lastenausgleich.

Der Rechnungsauszug enthält in seiner Botschaft auch den Jahresbericht von Kirchgemeindepräsident Bernhard Twerenbold. Demgemäss wurde bezüglich der Heizung im Pfarrhaus der seit längerem geplante Ersatz der Wärmepumpe vorgenommen und durch den Anschluss an die Fernleitung Schulhaus – Kirche ersetzt. Damit sind nun auch die Investitionen im Zusammenhang mit der Pfarrhausheizung abgeschlossen.

### **Pastoralraum umsetzen**

Weiter musste sich der Kirchenrat wiederum mit der Ausgestaltung eines pastoralen Raumes befassen. Dieser Pastoralraum beschäftigt das Gremium bereits über eine längere Zeit hinweg und nun wird dessen Umsetzung von bischöflicher Seite

her verlangt. Momentan sind vier Teilräume geplant, wobei die Pfarreien von Willisau, Hergiswil und Gettnau einen Teilraum bilden. Trotz der Vorgaben des Bischofs wird die Realisierung und Umsetzung dieser Pastoralräume noch einige Zeit in Anspruch nehmen, sind doch auch noch die vier erforderlichen Teilleiter ausstehend. In etlichen Arbeitssitzungen wurden aber bereits Abklärungen über die Gestaltung dieser Räume getroffen und hinsichtlich deren Schaffung die Zusammenarbeit mit den benachbarten Pfarreien intensiviert.

Gegenwärtig ist der Kirchenrat auf der Suche nach einem neuen Sakristan, da Hans Koller nach knapp 17 Jahren als engagierter Sigrüst seine Demission auf Ende 2015 eingereicht hat. Weiter erwähnte Bernhard Twerenbold in der Botschaft, dass sich die Zusammenarbeit unter sämtlichen Mitarbeitenden im kirchlichen Bereich sehr fruchtbar gestaltet. Gemeinsam seien sie als ein gutes Team unterwegs.

Hilda Rösch

### **MV Frauenverein: Ein grosses Engagement für den Frauenverein**

**Ein intensives Jahr mit abwechslungsreichen Aktivitäten liegt hinter dem Verein, indes er im neuen Vereinsjahr mit etlichen Highlights aufwarten wird, die sich sehr vielseitig gestalten werden.**

Die Eröffnung der 61. Mitgliederversammlung des Frauenvereins bildete die besinnliche Andacht, gehalten von Pastoralassistentin Franziska Stadler und musikalisch untermalt durch ein junges Schwyzerörgeli-Quartett. Dabei stellte Franziska Stadler die Fragen in den Raum: „Wozu setzen wir unsere Lebenszeit ein? Und ist das, wofür wir uns einsetzen, auch wirklich das, was wir wollen, wofür unser Herz schlägt?“ Die Antwort auf all diese Fragen gab sie gleich selbst, indem sie sagte: „Das Wichtigste ist, dass wir uns an das Wesentliche in unserem Leben erinnern.“

### **Highlights im Jahresprogramm**

Seit einem Jahr ist Pamela Schmid als Ansprechperson für den Frauenverein tätig. In dieser Eigenschaft stand sie erstmals der Versammlung vor, die am Samstag, 21. März, von 77 Frauen besucht wurde. Der Rückschau der Vorsitzenden auf das vergangene Jahr war zu entnehmen, dass sich dieses unter dem SKF-Impulsmotto

„FrauenBande“ mit über 40 unterschiedlichen und spannenden Aktivitäten höchst intensiv gestaltet hat. Daneben besuchten Vereinsmitglieder Seniorinnen und Senioren in Alters- und Pflegeheimen, womit sie den betagten Mitmenschen viel Freude bereiten durften. Mit einem ebenso interessanten Programm wartet der Frauenverein im neuen Vereinsjahr auf, das etliche Highlights wie Kochen für Männer, Lama-Trekking, eine Heilfastenwoche, das Räbeliechtli-Schnitzen sowie zahlreiche andere attraktive Angebote enthält.

Auf diese Versammlung hin haben vier Frauen aus unterschiedlichen Gründen den Verein verlassen. Diesen Austritten stehen vier Neueintritte gegenüber. Somit zählt der Frauenverein wiederum 204 Mitglieder. In diesem Zusammenhang bemerkte Pamela Schmid mit berechtigtem Stolz, dass der Frauenverein der grösste Verein im Dorf sei. Als Vorstandsmitglied hat Andrea Gustke, die während zwei Jahren als Aktuarin tätig war, ihre Demission eingereicht. Als ihre Nachfolgerin nimmt die bisherige Rechnungsrevisorin Hanni Achermann Einsitz im Vorstand, indes Sibylle Wyss das Amt als neue Rech-



nungsrevisorin wahrnehmen wird. Beide wurden mit Applaus in ihre Ämter gewählt. Die Grussbotschaft des Gemeinderates überbrachte die kulturverantwortliche Gemeinderätin Franziska Hellmüller. Dabei war es ihr ein Anliegen, das intensive Engagement des Frauenvereins, insbesondere im sozialen Bereich, lobend zu erwähnen. Als Vertreter des Kirchenrates hob Urs Meyer in seiner Ansprache die Stärken der Frauen hervor, die sich ohne Gewalt, aber mit einem Lächeln auf den Lippen, durchsetzen könnten.

### **Engagement und Hilfsbereitschaft**

Nach Pamela Schmid durfte der Vorstand des Frauenvereins stets auf das Engagement und die Hilfsbereitschaft von zahlreichen Vereinsmitgliedern zählen. Diese uneigennützig-einsatzbereite Bereitschaft wurde anlässlich der Mitgliederversammlung mit einem sinnvollen Präsent belohnt. Und wie sich Franziska Stadler ausdrückte, könnten viele Arbeiten ohne die Unterstützung von freiwilligen Helferinnen oftmals nicht ausgeführt werden. In diesem Zusammen-

hang verdankte die Vorsitzende die wunderschöne Tischdekoration, die von Astrid Ciresa und Irma Meier eigens für diese Versammlung angefertigt wurde. Gleichzeitig wies sie auch darauf hin, dass die Mitglieder der Fussballpläuschler-Gruppe die Gäste an diesem Abend mit einem zuvorkommenden Service verwöhnen würden.



Die neuen Vereinsmitglieder v.l.n.r. Karin Stöckli, die Vorsitzende Pamela Schmid, Pia Brun und Nicole Nkoro

Hilda Rösch

## **Veranstaltungen des Frauenvereins Gettnau**

### **Gruppe Frohes Alter (GFA)**

#### **Mittagstisch, Freitag, 1. Mai, 11.45 Uhr im Gemeinschaftsraum Ziegelhausmatte 1**

Wir laden alle Seniorinnen und Senioren herzlich zum gemeinsamen Mittagessen ein und freuen uns auf viele Teilnehmer. Sie können sich bis am Mittwoch, 29. April, bei Beatrice Scheidegger, Tel. 041 970 15 73, anmelden.

### **Schminkkurs - Das perfekte Make-up: nicht zu viel und nicht zu wenig**

Ihr würdet euch gerne öfter schminken? Möchtet wissen, zu welchen Farbtönen ihr dabei am besten greifen solltet? Oder welches Make-up ihr für den Tag und welches für den Abend idealerweise auftragen sollt? Dann kommt doch und besucht den Schminkkurs bei Irene Flash Coiffeur in Gettnau. Lernt euch natürlich und typgerecht zu schminken. Mit dem passenden Make-up unterstreicht ihr eure Persönlichkeit. Manchmal genügt ein hauchzarter Schimmer, manchmal muss es ein satter Glanz sein.

Am **5. Mai 2015**, um 19.00 Uhr oder am **27. Mai 2015**, auch ab 19.00 Uhr, findet der Kurs statt. Anmeldungen nimmt gerne Pamela Schmid Tel. 078 812 22 97 bis am 4. Mai 2015 entgegen. Wir freuen uns auf euch.

### **Muttertag, 10. Mai, 09.30 Uhr**

Am 10. Mai offeriert der Frauenverein nach dem Gottesdienst einen Apéro für alle Mitfeiernden. Wir freuen uns, wenn Sie mit uns zusammen auf das Wohl aller mütterlichen Menschen anstossen.

### **Maiandacht im Luthern Bad, 12. Mai, 20.00 Uhr**

Zusammen mit der Frauengemeinschaft Zell, Päuli Berger und Franziska Stadler feiern wir am Dienstag, 12. Mai, um 20.00 Uhr, eine Maiandacht im Luthern Bad. Die Feier wird musikalisch von Lisbeth Thürig (Orgel) und von Silvio Thürig (Bariton) mitgestaltet.

Wer eine Mitfahrgelegenheit anbieten kann und wer eine sucht, trifft sich um 19.30 Uhr auf dem Kirchenparkplatz. So können die Autos sinnvoll gefüllt werden. Natürlich sind auch alle Männer herzlich willkommen mitzufeiern!

## **Kochkurs für Männer, 13. und 20. Mai, 19.00 Uhr**

Am 13. und 20. Mai werden uns zwei versierte Köche des Männer-Kochclubs Willisau zeigen, wie man einfache Gerichte zubereitet. Eingeladen sind alle Männer, ob jung oder alt. Je nach Anzahl Anmeldungen wird der Kurs einfach oder doppelt geführt, jeweils um 19.00 Uhr im Gemeindesaal. Der Preis pro Abend beträgt Fr. 30.00. Die Anmeldungen nimmt Irène Burkard, Tel. 041 970 35 79 oder 079 311 98 65 bis am 5. Mai gerne entgegen. Wir wünschen jetzt schon einen GUTEN APPETIT!

## **Chenderstobe, findet jeden Mittwoch von 9.00 – 11.15 Uhr im Pfarreisaal statt**

Für Fragen steht Ihnen jeweils Pamela Schmid gerne zur Verfügung, Tel. 078 812 22 97.

## **SVKT TURNERINNEN GETTNAU: Turnen im Mai 2015**

### **Gruppe Erwachsene 50+:**

Training jeweils am Montag von 19.00 bis 20.15 Uhr

### **Gruppe Erwachsene:**

Training jeweils am Dienstag von 20.15 bis 21.15 Uhr

**Mittwoch, 20. Mai:** Walking-Event in Reiden

**Dienstag, 26. Mai:** Vita-Parcours / Minigolf beide Gruppen

### **Netzball:**

Training jeweils am Dienstag von 19.15 bis 20.15 Uhr



## **35. Generalversammlung der Männerriege vom 28. März**

Der Präsident Bruno Kronenberg begrüsst 38 Mitglieder zur Generalversammlung, besonders die Gemeinderäte Urs Vollenwyder und Toni Grob sowie die Ehrenmitglieder Fredy Bieri und den Ehrenpräsi Theo Hehl. Anschliessend erläutert Bruno den Jahresbericht mit folgenden Höhepunkten im Jahr 2014: Skiweekend Hoch-Ybrig, Sommer-Degustation im Kidli, Reise ins Appenzeller-Land und die Kilbi mit der Spaghetti-Stube. Als Stimmenzähler wird Franz Meier bestimmt.

Das Protokoll der 34. GV 2014 und der Kassenbericht werden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Als neues Mitglied wird Jan Geissbühler mit einem Applaus im Verein aufgenommen. Ein Austritt ist zu verzeichnen, der Mitgliederbestand bleibt somit bei 62 Männerriegler. Der jährliche Beitrag von Fr. 30.-- wird belassen.

Die Auswertung der Jahresmeisterschaft verkündet Franz Achermann wie gewohnt mit viel Humor. Der neue Vereinsmeister heisst Toni Metz und er erhält den begehrten Wanderpokal, der Spezialpreis für den 13. Rang geht an Willi Hellmüller.

Der Präsi Bruno macht auf das spannende Jahresprogramm aufmerksam. 35 Jahre Männerriege werden wir am Rösti-Picknick mit der ganzen Familien feiern. Ob der Anlass dann auch so lange dauern wird? Die Veloreise stellt Bruno Dubach vor: Besuch

der Feldschlösschen in Rheinfelden, Übernachtung im deutschen Rheinfelden, die Velostrecken und die Mittagshalte sind noch offen und werden noch erkundet. Die Vorturner Franz und Volker erhalten als Lohn für die Trainingsgestaltung eine feine Flasche Rotwein. Bruno dankt Toni Grob für die Fotos und die anschließende Diashow und Peter Kurmann für die Arbeit am Getenovatrike. Urs Holzmann dankt im Namen aller Mitglieder dem Vorstand für die Organisation des tollen Vereinsjahres. Er stellt das Rahmenprogramm zum Jubiläum 20 Jahre Plauschturnier Gettnau vom 13. Juni vor. Wir dürfen gespannt sein auf viele bekannte Top-Fussballer und den Radio-DJ Mike Wisler, die auf dem Rasen in Gettnau anwesend sein werden, also Termin rot anstreichen.

Nach 45 Minuten schliesst Bruno Kronenberg die Generalversammlung 2015. Nach dem Krimi um das GV-Essen vom letzten Jahr können wir gemütlich an den Tisch sitzen und zuprosten. Unser diesjähriges GV-Essen ist: Grüner Salat – Schweinsteak mit Pilzsauce, Nudeln und Gemüse – Dessertteller Surprise. Mer wönsche e Guete. Hofphotograf Toni Grob zeigt im Anschluss die Fotos der Vereinsreise im Appenzeller-Land. Im Anschluss an die GV eröffnet die Pläuschler-Bar als Start zum Jubiläum und als Überbrückung zu den frühen Morgenstunden.

Läuferriege: **Bronze an Schweizermeisterschaft - herausragende Resultate am Rotseelauf in Ebikon**



Vier Athleten der LR Gettnau starteten an den Schweizermeisterschaft über 10 Kilometer in Uster. Flavia Stutz klassierte sich in ihrer Alterskategorie im dritten Rang und gewann somit in diesem Jahr bereits das zweite SM-Edelmetall. Am Rotseelauf in Ebikon belegten Yvonne Kägi bei den Damen und Dominik Lötscher bei den Herren je den hervorragenden 4. Gesamtrang. Im Nachwuchsrennen siegte Manuel Amrein überlegen.

Traditionell wird Ende März die 10-km-Schweizer-Meisterschaft auf der Strasse ausgetragen. Diese fanden auf dem attraktiven Rundkurs in Uster, wo schnelle Zeiten erwartet werden konnten. Für Flavia Stutz, als aussichtsreiche Medaillenanwärterin bei den Juniorinnen, war dieser Wettkampf die erste Standortbestimmung in der neuen Saison verbunden mit der Hoffnung auf einen Podestplatz. In einem gut eingeteilten Rennen erfüllte Flavia Stutz ihr Ziel. Sie lief in einer Zeit von 35.57 Min. auf den dritten Kategorienrang. Ihre Freude über die zweite Schweizer-Meisterschaftsmedaille in diesem Jahr war riesig. In Kürze wird es dann mit der Qualifikationsperiode für die U20-Europameisterschaften losgehen, welche Mitte Juli in Eskilstuna in Schweden stattfinden.

David Hodel lief zum ersten Mal rennmässig über die Distanz von 10 km. Der Maturand aus Ettiswil teilte sein Rennen gut ein und konnte, trotz Blasen an beiden Fersen, auf den letzten Kilometern noch einige Ränge gutmachen. Über die gelaufene Zeit von knapp unter 38 Min. freute sich der Debütant und dieser tolle Wert liess ihn die Fusschmerzen vergessen.

**Hohes Anfangstempo**

Im Elitefeld, in welchem eine Siegerzeit von unter 30 Minuten erwartet wurde, liefen auch Isidor Christen und Simon Schüpbach. Das Tempo auf den ersten Kilometern war sehr hoch und man musste aufpassen, dass man den "Motor" nicht zu

stark überdrehte. Während der routinierte Läufer aus Buchrain für das schnelle Anfangstempo büsste und das Rennen aufgeben musste, überstand der U20-Athlet aus Schötz die Startphase gut. In seiner Kategorie platzierte



sich Simon Schüpbach im ausgezeichneten 7. Rang und legte die 10 km in 32.37 Min. zurück. Seine überzeugende Vorstellung zeigte, dass mit ihm in Zukunft auch auf längeren Strecken zu rechnen ist.

**Gute Bilanz am Rotseelauf**

Beim ausserordentlich stark besetzten Rotseelauf über 10 km erlief sich Yvonne Kägi bei den Damen den 4. Gesamtrang in 37.47 Min., was ihr den 2. Kategorienrang eintrug. Yvonne löste ihre Startberechtigung auf diese Sommersaison hin neu zur LRG. Das ähnliche Resultat schaffte ihr Freund Dominik Lötscher. Er, der Ende März in Barcelona den Marathon in 2.42. Std. zurücklegte, erzielte in Ebikon die viertbeste Laufzeit (33.44 Min.) und somit den 3. Podestplatz bei den M30. Beachtlich auch das Resultat von Routinier Isidor Christen, der als Gesamt-19. bei den M40 den 2. Rang in 35.52 Min. erreichte. Auf dem undankbaren 4. Rang bei den Junioren kam Patrick Arnold in sehr guten 37.56 Min., während sein Bruder Lukas bei den M20 den 11. Rang belegte mit einer beachtlichen Zeit von 36.30 Min. Im Nachwuchsrennen der U16 gewann wie in den letzten zwei Jahren Manuel Amrein, der diesmal mit einem riesigen Vorsprung im Ziel eintraf.

Sie reisen günstiger mit GA-Tageskarte!

Reservationen unter Tel. 041 970 13 65 oder auf [www.gettnau.ch](http://www.gettnau.ch) / Verwaltung / GA-Reservation



## Gruppe „Immerfroh“

Blühende Tulpen in allen Farben werden die Gruppe „Immerfroh“ an ihrem nächsten Anlass zu begeistern und zu erfreuen wissen. Geplant ist nämlich der Besuch der farbenprächtigen Tulpenschau in Ebikon. Der Ausflug findet am **Donnerstag, 7. Mai**, statt. Alle Seniorinnen und Senioren, die sich dieses Erlebnis, rund 300 Tulpensorten zu bestaunen, nicht entgehen lassen wollen, treffen sich um 14.00 Uhr auf dem

Schulhausplatz, um gemeinsam nach Ebikon zu fahren. Ausserdem sammelt die Gruppe während des Aufenthaltes in der Tulpenanlage Bewegungsminuten. Diese werden im Zusammenhang mit dem gemeindeinternen sportlichen Duell, das in der ersten Maiwoche unter dem Motto „Gettnau lebt und bewegt“ stattfindet, zusammengezählt und am Ende dieser bewegungsreichen Woche ausgewertet.

Hilda Rösch

## 20. Plauschturnier Gettnau mit Prominententurnier

**Samstag, 13. Juni 2015, Schulhausplatz Gettnau**



### Turnierbestimmungen

⇒ Wer Wohnsitz oder Arbeitsort in Gettnau hat oder in einem Verein von Gettnau mitmacht, kann sich mit beiliegenden Talon anmelden (Bitte keine Mannschaften melden)

⇒ Sämtliche Anmeldungen werden wie folgt zusammengestellt:

Kategorie Erwachsene (eine Mannschaft besteht aus 6 Spielern)

Kategorie Schüler (eine Mannschaft besteht aus 6 Spielern)

⇒ Bei beiden Kategorien werden die Anmeldungen nach folgenden Kriterien in 6 Töpfe verteilt:

1 - Topf Aktivspieler

3 - Topf jüngere Spieler

5 - Topf jüngere Frauen

2 - Topf Plauschfussballer

4 - Topf ältere Spieler

6 - Topf ältere Frauen

⇒ Aus jedem der 6 Töpfe wird ein Anmeldetalon gezogen. Diese 6 Namen ergeben eine Mannschaft. Jede Mannschaft muss einen Torhüter bestimmen. Der Torhüter kann während eines Spielunterbruchs gewechselt werden.

⇒ **Tore die durch eine Frau erzielt werden, zählen doppelt!**

⇒ 1 Spiel dauert ca. 12 Minuten (je nach Anmeldungen)

⇒ Gespielt wird nach den Regeln des Schweizerischen Fussballverbandes (SFV) ohne Offside. Es darf nur mit Turn- oder Nockenschuhen gespielt werden.

⇒ Die Versicherung ist Sache jedes einzelnen Teilnehmers

⇒ Kosten: Erwachsene Fr. 7.-- Jugendliche und Schüler Fr. 5.--

⇒ Das Geld muss am Turniertag einbezahlt werden

### Turnierbeginn (Je nach Anmeldungen)

Schüler ca. 09.00 Uhr / Erwachsene ca. 11.00 Uhr

Neben dem Spielbetrieb wird eine aktive Festwirtschaft betrieben, am Abend gibt es zusätzlich Bar-Betrieb mit DJ Mike Wisler. Die Pläuschler Gettnau freuen sich auf zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie Besucherinnen und Besucher am diesjährigen Jubiläums-Plauschturnier.

### Anmeldetalon

Name, Vorname: ..... männlich  weiblich   
 Strasse: ..... Aktiv: Ja  Nein   
 PLZ/Ort: ..... Jahrgang: .....  
 Schulklasse: .....

**Anmeldung bis spätestens am 8. Juni sind zu richten an:**

**Mazzotta Roberto, Schmittenhof 10, 6142 Gettnau / Mail: mazzotta70@bluewin.ch**

## Der Verein Reitstall AWG lädt zur Springkonkurrenz ein

Am Wochenende vom **15. – 17. Mai 2015** ist es wieder soweit. Auf der Reitanlage des Reitstalls AWG findet die alljährliche Springkonkurrenz des gleichnamigen Vereins statt. Es ist bereits die 5. Springkonkurrenz, welche unter der Federführung des Vereins Reitstall AWG durchgeführt wird. Der Verein wie auch die Besitzerfamilie Arnet freuen sich ganz besonders auf diese Jubiläumsausgabe. „Jedes Jahr sammeln wir neue Erfahrungen“, so das Organisationskomitee. Aber eine Springkonkurrenz auf diesem hohen Niveau während drei Tagen durchzuführen ist nur möglich, wenn man auf genügend Vereinsmitglieder und freiwillige Helfer zurückgreifen kann. Während des Wochenendes stehen rund 100 Personen im Einsatz.



Eliane Lustenberger, Hergiswil (Foto: Roger Bittner)

Das sportliche Programm der diesjährigen Austragung ist sehr umfangreich. Am Freitagmorgen wird mit den Kategorien R/N

110 / 115 gestartet. In diesen Prüfungen sind zahlreiche Profireiter zu sehen. Anschliessend finden die Prüfungen R/N 115 / 120 statt. Insgesamt werden am Freitag sechs Prüfungen geboten. Für den Reiter Nachwuchs findet am Samstagmorgen die Anfängerprüfung B70 / 80 statt, sowie am Sonntagmorgen die Stilprüfung. In der Stilprüfung hat nicht nur der Reiter zu glänzen, es zählt auch das Erscheinungsbild des Pferdes. Natürlich stehen die AWG-Reiter und Reiterinnen während der Springkonkurrenz nicht nur als Helfer im Einsatz. Sie mischen sich auch auf dem Rücken der Pferde unter die Konkurrenz und versuchen ihren Heimvorteil auszunützen. Wir erwarten also ein Wochenende mit spannendem Pferdesport!

Natürlich darf auch der gesellschaftliche Teil nicht zu kurz kommen. Den Besucher und Besucherinnen steht während den drei Tagen eine Festwirtschaft zur Verfügung. Am Samstagabend ist wieder einmal mehr Spiel, Spass und Geselligkeit angesagt. Beim legendären Dorfabend messen sich Gettnauer Vereine in amüsanten Spielen. Danach gibt's Live Musik im Festzelt und Barbetrieb.

Der Verein Reitstall AWG freut sich auf zahlreiche Besucher und dankt den Anstössern für ihr Verständnis wegen dem Mehrverkehr und den Lärmimmissionen.

## Tag der offenen Tür im Ziegelhaus

Gegen 200 Personen nutzten am Ostermontag die Gelegenheit, das über 300-jährige Ziegelhaus am Tag der offenen Tür zu besichtigen, ehe sein heutiger Besitzer, Franz Stadelmann, mit der Renovation des althehrwürdigen Hauses beginnt. Mit offensichtlichem Interesse erkundete die Besucherschar, darunter auch zahlreiche ehemalige Gettnauer, die Räume dieses alten Gebäudes, während sie durch Franz Stadelmann anhand der vorliegenden Pläne ausführlich über die Neugestaltung des Ziegelhauses informiert wurden. Gleichzeitig wies er sie auch auf Details hin, die er zu erhalten gedenkt. Dabei zeigten sich die Besucher sichtlich beeindruckt



Mit Interesse lauschten die Anwesenden den Ausführungen von Franz Stadelmann (links aussen).

Hilda Rösch

## Terminkalender Mai

---

01.	Gemeinde	Kartonsammlung	
01.	GFA	Mittagstisch	
01.-09.	Schule / Gemeinde	Schweiz bewegt: Gemeindeduell	
02.	Musikgesellschaft	Probesamstag	
03.	Pfarrei	Chlichenderfiir	PS
04.	Pfarrei	Elternabend, Sakrament der Versöhnung	GS
04.	VBC	GV	
04.-10.	Schule / Gemeinde	Flimmerpause	
05.	KAB	Maiandacht	
05.+27.	Frauenverein	Schminkkurs	
06.	AA-Gruppe	Zusammenkunft, 20.00 Uhr	PS
06.	Feuerwehr	Gesamtübung	
07.	Gruppe "Immerfroh"	Anlass	
07.	CVP	Stamm	
10.	Gemeinde	2. Wahlgang Regierungsrat	
10.	Pfarrei / Musikgesellschaft / FV	Muttertag: Gottesdienst, Ständli, Apéro	Kirche
12.	Frauenverein	Maiandacht, Luthern Bad	
12.	Samariterverein	Feldübung	Luthern
13.+20.	Frauenverein	Kochen für Männer	GS
14.	Pfarrei	Auffahrtsgottesdienst	Kirche
15.-17.	Verein Reitstall AWG	Wannern-Concours	
18.	Gemeinde	Gemeindeversammlung	GS
19.	Feuerwehr	Gesamtübung	
20.	AA-Gruppe	Zusammenkunft, 20.00 Uhr	PS
20.	Turnerinnen	Walking-Event in Reiden	
21.	Männerriege	Minigolf in Willisau	
23.	LRG	Sempacherseelauf Halbmarathon, Sursee	
24.	Pfarrei	Pfingstgottesdienst	Kirche
26.	Mütter- und Väterberatung	Ziegelhausmatte, 13.30-15.00 Uhr mit Anmdg.	
26.	Turnerinnen	Vita-Parcours / Minigolf beide Gruppen	
27.	Schule	Ausflug Schulpflege/Lehrerteam	
30.	Musikgesellschaft	Kantonales Jugendmusikfest, Sempach	
31.	Musikgesellschaft	Kantonales Musikfest, Sempach	

Legende der Lokalitäten: **PS** = Pfarrsaal, **GS** = Gemeindesaal

### ➔ Verschiebung Kehrriichtabfuhr

Die Kehrriichtabfuhr vom Donnerstag, 14. Mai, wird auf **Mittwoch, 13. Mai, vorverschoben!**

### Chlichenderfiir

#### Schritt für Schritt

„Ob ich tätig bin oder ausruhe, Du siehst mich. Jeden Schritt, den ich mache, ist Dir bekannt.“  
Wir laden alle kleinen und grossen Interessierten am **Sonntag, 3. Mai 2015, 10.00 Uhr, im Pfarrreisaal**, zur Chlichenderfiir ein. Gemeinsam gehen wir Schritt für Schritt.

Vorbereitungsgruppe Chlichenderfiir, Bernadette Meier-Dill



**Wir wünschen allen Frauen und Müttern  
einen gefreuten  
und sonnigen Muttertag!**

Gemeinderat und Gemeindeverwaltung